



DEUTSCHE OPER AM RHEIN  
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf Duisburg, 21. Januar 2019

**Richard Wagners „Der Ring des Nibelungen“**

## **„Siegfried“: Premiere mit neuer Besetzung in Duisburg**

**Opernwerkstatt am Dienstag: Freier Eintritt zum Gespräch mit Corby Welch und Cornel Frey und anschließendem Probenbesuch**

Am **Samstag, 26. Januar, um 17.00 Uhr** feiert die Deutsche Oper am Rhein mit „Siegfried“, dem dritte Teil von Richard Wagners „Ring des Nibelungen“, **Premiere im Theater Duisburg**. Generalmusikdirektor **Axel Kober** bringt **Dietrich W. Hilsdorfs** Inszenierung mit einer neuen hochkarätigen Sängerbesetzung und den Duisburger Philharmonikern zur Aufführung. Schon vor der Premiere öffnet das Theater am **Dienstag, 22. Januar, um 18.00 Uhr** seine Türen zur **Opernwerkstatt**: Im Gespräch mit Corby Welch (Siegfried) und Cornel Frey (Mime) gibt die Dramaturgin Anna Grundmeier Einblick in die Produktion und lädt im Anschluss zum Probenbesuch ein. Der Eintritt ist frei.

Im dritten Teil von Wagners „Ring“ ist die Macht der Götter verblasst: Als Wanderer verfolgt der einstige Weltenlenker Wotan, wie sein Enkel Siegfried bei dem Zwerg Mime aufwächst. Furchtlos und stark, doch ohne jedes Geschichtsbewusstsein schlägt Siegfried alles nieder, was sich ihm in den Weg stellt. Dazu wurde er von Mime erzogen, der sich erhofft, durch ihn den Ring und das Gold vom Riesen Fafner zu erobern. Doch Siegfried rebelliert gegen seinen Ziehvater, entlockt ihm das Geheimnis seiner eigenen Herkunft, erschlägt ihn und zieht aus, um das Fürchten zu lernen. Allein durch seine Intuition findet er die in ewigen Schlaf versetzte Brünnhilde. Als „leuchtende Liebe, lachender Tod“ feiern die beiden schließlich ihre Vereinigung. Es scheint, als hätte die Macht der Liebe die Gier besiegt.

**Corby Welch** zeigt mit seinem Debüt als Siegfried dessen Entwicklung vom furchtlosen Anarchisten zu einem empfindsamen jungen Mann. Es ist seine zweite Rolle im neuen „Ring am Rhein“: Für seinen bravourösen Auftritt als Siegmund wurde er zuletzt in Düsseldorf gefeiert. **Cornel Frey** spielt Siegfrieds Ziehvater Mime. Mit seinem fulminanten Rollendebüt als Mime – er war kurzfristig eingesprungen – überraschte er in der Düsseldorfer „Siegfried“-Premiere. **James Rutherford**, der Göttervater Wotan, tarnt sich jetzt als Wanderer. **Heike Wessels** trifft als Brünnhilde auf den jungen Helden Siegfried.

### **Pressekontakt:**

Tanja Brill, Pressesprecherin

Tel. 0211.89 25 214, mobil 0174.96 77 155, E-Mail: [t.brill@operamrhein.de](mailto:t.brill@operamrhein.de)